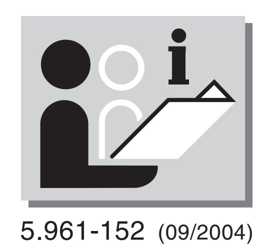


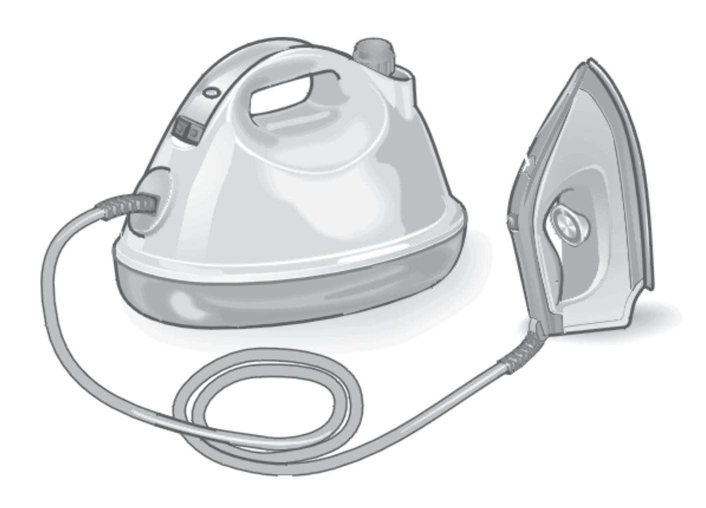
5.961-152 (09/2004)



K 1102 B

Betriebsanleitung

Dampfbügelsystem



Vorsicht! Benutzen Sie das Gerät nicht ohne die Betriebsanleitung gelesen zu haben.

Übersicht

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres Kärcher-Gerätes. Dieses Gerät wurde für den privaten Gebrauch entwickelt und ist **nicht für die Beanspruchungen des gewerblichen Einsatzes vorgesehen**. Kärcher bietet Ihnen für den gewerblichen Einsatz Profigeräte die diese Anforderungen erfüllen. Informationen erhalten Sie von jedem Kärcher Händler.

Dampfbügelsystem

Die Verpackung ist wiederverwertbar. Bitte führen Sie diese dem Recycling oder einer Sammelstelle zu.

A Dampferzeuger

A1 Sicherheitsverschluß

A2 Schalter zum Ein- und Ausschalten von Dampfbügelsystem (mit Kontrollampe orange)

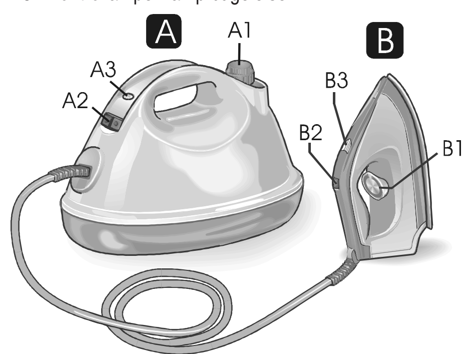
A3 Wassermangelanzeige (leuchtet bei leerem Behälter, zusätzlich ertönt ein Warnton)

B Dampfbügeleisen

B1 Temperaturregler Dampfbügeleisen
● = Kunstfaser ●● = Wolle ●●● = Leinen

B2 Schalter Dampfaustritt
für Dauerdampf: Schalter nach hinten drücken
für Dampfstoß: Schalter nach vorne drücken

B3 Kontrollampe Dampfbügeleisen



Spannung	230/50	V/Hz
Leistung Dampferzeuger	1500	W
Leistung Dampfbügeleisen	700	W
Dampfmenge Bügeleisen	50	g/min.
Betriebsdruck	2,7	bar
Max. Druck	4,0	bar
Wassereinfüllmenge	1,2	l
Gewicht Dampferzeuger	2,4	kg
Gewicht komplett	4,2	kg
Maße Dampferzeuger	235 x 360 x 290	mm

Zu Ihrer Sicherheit

Sicherheitshinweise beachten und danach handeln.

- Ein Elektrogerät ist kein Kinderspielzeug. Das Dampfbügelsystem außer Reichweite von Kindern benutzen und aufbewahren. Anschlußleitung nicht herabhängen lassen.
- Gerät nie unbeaufsichtigt lassen, während es am Netz angeschlossen ist.
- Das Dampfbügelsystem nur auf einem waagerechten und ebenen Platz standsicher aufstellen.
- Heißes Dampfbügeleisen und heißer Dampfstrahl. Andere Personen auf mögliche Verbrennungsgefahr hinweisen. Nie den Dampfstrahl auf Personen oder Tiere richten. Mit heißem Dampfbügeleisen keine elektrischen Leitungen oder brennbaren Gegenstände berühren.
- Kabel direkt am Stecker anfassen und nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Den Netzstecker ziehen:
  – bevor Sie den Raum verlassen,
  – vor allen Wartungsarbeiten,
  – nach dem Gebrauch.
- Nur unbeschädigte Verlängerungskabel verwenden.
- Gerät zum Reinigen nicht abspritzen. Nur mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Dampferzeuger enthält heißen Wasserdampf mit Überdruck. Dampferzeuger vor dem Abschrauben des Sicherheitsventils ausreichend abkühlen lassen.
- Dampfbügelsystem nicht in Betrieb nehmen, wenn das Gerät, die Leitungen oder der Knickschutz eine Beschädigung aufweist. In diesem Fall das Gerät zur Reparatur an den Kundendienst geben.
- Gerät nur vom autorisierten Kundendienst reparieren lassen, da zur Reparatur Spezialwerkzeuge benötigt werden.
- Wenn das Gerät ausrangiert wird, unbrauchbar machen (z. B. Zuleitung abtrennen).
- Wird das Gerät zweckentfremdet oder falsch bedient, wird für Schäden keine Haftung übernommen.
- Die vorhandene Netzspannung und die Spannungsangabe am Typenschild müssen übereinstimmen. Das Gerät ist funkentstört nach EG-Richtlinie 87/308/EWG.

Kärcher Elektrogeräte entsprechen den anerkannten Regeln der Technik und dem Gerätesicherheitsgesetz (EG-Richtlinie 73/23/EWG).

Mit dem Dampfbügelsystem arbeiten

Vor jedem Bügeln den Dampferzeuger mit Wasser füllen. Dies erspart unnötige Arbeitsunterbrechungen. Auffüllen des Dampferzeugers mit warmem Wasser verkürzt die Aufheizzeit.

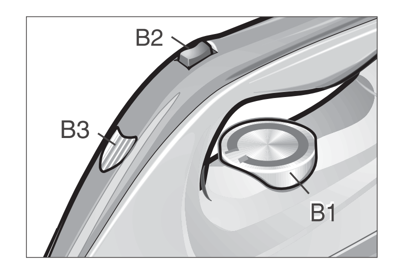
- An Dampferzeuger Sicherheitsverschluß abschrauben und Wasser einfüllen (max. Füllmenge 1,2 Liter).
- Sicherheitsverschluß fest eindrehen.
- Netzstecker in eine Netzsteckdose einstecken.

⚠ *Dampferzeuger nur einschalten, wenn Wasser darin ist. Das Gerät kann sonst überhitzen.*

- Dampferzeuger mit Schalter einschalten, die Kontrollampe orange im Schalter leuchtet. Bis das Wasser im Dampferzeuger aufgeheizt ist, einige Minuten warten (ca. 6 min/l).

Dampfbügeln

Wir empfehlen die Verwendung des Kärcher Bügeltisches mit Aktiv–Dampfabsaugung. Dieser Bügeltisch ist optimal auf das von Ihnen erworbenen Gerät abgestimmt. Er erleichtert und beschleunigt dadurch wesentlich den Bügelvorgang. Auf jeden Fall sollte ein Bügeltisch mit dampfdurchläßigem, gitterartigem Bügeluntergrund verwendet werden.



- Drehen Sie den Temperaturregler (B1) zum Bügeln aller Stoffe mindestens auf Stufe ••• (Dampfbereich). Der austretende Dampf verhindert dabei die Überhitzung des Stoffes.
- Wenn die Lampe (B3) des Bügeleisens erlischt, ist das Bügeleisen betriebsbereit. Die Bügeleisensohle muß heiß sein, damit der Dampf nicht an der Sohle kondensiert und auf die Bügelwäsche tropft.
- Wenn Sie den Schalter (B2) am Bügeleisen betätigen strömt an der Bügeleisensohle Dampf aus. Sie können den Dampf dauernd ausströmen lassen, drücken Sie dazu den Schalter nach hinten, er rastet dadurch ein. Drücken Sie den Schalter kurz nach vorne, tritt ein Dampfstoß aus.
- Richten Sie den ersten Dampfstoß auf ein Tuch, bis der Dampf gleichmäßig austritt.
- Sie können das Bügeleisen zum Bedampfen von Gardinen, Kleidern, etc. auch senkrecht halten.

Trockenbügeln

Wenn Sie ohne Dampf bügeln wollen:

– Stellen Sie am Temperaturregler (B1) je nach Stoffart die gewünschte Temperatur ein. Die Zeichen auf dem Regler stehen für folgende Stoffarten:

Kunstfaser •
Wolle ••
Leinen •••

Wasser während dem Bügeln auffüllen

Bei zu wenig Wasser im Dampferzeuger leuchtet die Wassermangelanzeige, zusätzlich ertönt ein Warnton. Der Sicherheitsverschluß läßt sich nur öffnen, wenn der Dampferzeuger drucklos ist.

⚠ *Der Sicherheitsverschluß kann nach längerem Arbeiten mit dem Dampferzeuger heiß sein. Bei heißem Dampferzeuger besteht Verbrühungsgefahr, da Wasser beim Einfüllen zurückspritzen kann. Dampferzeuger vor dem Auffüllen abkühlen lassen.*

- Am Dampfbügeleisen Dampf ablassen, bis der Dampferzeuger drucklos ist.
- Am Dampferzeuger Sicherheitsverschluß abschrauben.
- Den Dampferzeuger mit Schalter ausschalten.
- Wasser einfüllen (max. Füllmenge 1,2 Liter).
- Sicherheitsverschluß fest eindrehen und Dampferzeuger mit Schalter einschalten.

Nach dem Bügeln

- Den Dampferzeuger mit dem Schalter ausschalten, den Netzstecker Dampferzeuger ziehen.

Wartung

⚠ *Wartungsarbeiten nur bei gezogenem Netzstecker und abgekühltem Dampferzeuger durchführen.*

ℹ *Bei kontinuierlicher Verwendung von entmineralisiertem bzw. destilliertem Wasser entfällt ein Ausspülen und Entkalken des Dampferzeugers.*

Dampferzeuger ausspülen

Spülen Sie den Dampferzeuger spätestens nach jedem 5. Auffüllen aus, wenn die Wasserhärte mehr als 1,8 mmol/l (entspricht 10° dH) aufweist. Ihre örtliche Wasserhärte können Sie bei den Wasser- oder Stadtwerken erfragen.

- Den Dampferzeuger mit 0,5 l Wasser füllen.
- Den Dampferzeuger verschließen und schütteln, damit sich die Kalkreste lösen.
- Wasser entleeren.

Dampferzeuger entkalken

⚠ *Verwenden Sie ausschließlich Produkte, die von Kärcher freigegeben sind, um eine Schädigung des Gerätes auszuschließen.*

ℹ *Zum Entkalken empfehlen wir den Kärcher Bio-Entkalker RM 511 auf Zitronensäurebasis, vollständig biologisch abbaubar.*

Da sich im Dampferzeuger Kalk festsetzt, empfehlen wir, den Kessel in folgenden Abständen zu entkalken.
Nach Anzahl der angegebenen Kesselfüllungen (KF) entkalken.

KF	Härtebereich		° dH	mmol/l
100	I	weich	0–7	0–1,3
90	II	mittel	7–14	1,3–2,5
75	III	hart	14–21	2,5–3,8
50	IV	sehr hart	> 21	> 3,8

- Netzstecker Dampferzeuger ziehen und Dampferzeuger abkühlen lassen.
- Den Inhalt eines Beutels Kärcher Bio-Entkalker RM 511 in einem Liter warmem Wasser auflösen.
- Diese Lösung in den Dampferzeuger einfüllen und 8–10 Stunden einwirken lassen.

⚠ *Schrauben Sie den Sicherheitsverschluß nicht auf den Dampferzeuger und schalten Sie den Dampferzeuger nicht ein, solange noch Entkalkungsmittel im Dampferzeuger ist.*

- Die Lösung ausleeren und den Dampferzeuger 2 bis 3 mal mit frischem Wasser ausschwenken.

Hilfe bei Störungen

- **Bei längeren Bügelpausen kommen aus dem Dampfbügeleisen Wassertropfen!**
  Bei längeren Bügelpausen kann Dampf in der Dampfleitung kondensieren. Den ersten Dampfstoß auf ein separates Tuch richten.
- **Das Dampfbügeleisen „spuckt“ Wasser!**
  Temperaturregler auf Stufe ●●● stellen. Dampferzeuger ausspülen oder entkalken.

Bei anderen als den hier aufgeführten Problemen wenden Sie sich bitte an den Kärcher-Kundendienst.

Entsorgung

Das Gerät ist nach der Recycling-VDI-Richtlinie 2243 gebaut. Nach der Nutzung können die Werkstoffe des Gerätes der Wiederverwertung zugeführt werden.

EG Konformitätserklärung

Unterlagen betreffend der CE-Erklärung können beim Hersteller angefordert werden.

Zubehör

Nur Zubehör und Ersatzteile verwenden, die vom Hersteller freigegeben sind.

Auf der letzten Seite finden Sie eine Abbildung des Gerätes mit den Bestellnummern der einzelnen Geräteteile.

Sonderzubehör

Antihaft-beschichtete Bügelsohle



zum Bügeln empfindlicher Stoffe und Aufdrucke, verhindert die Entstehung von Glanzstellen
Artikel-Nr. 2.860-132

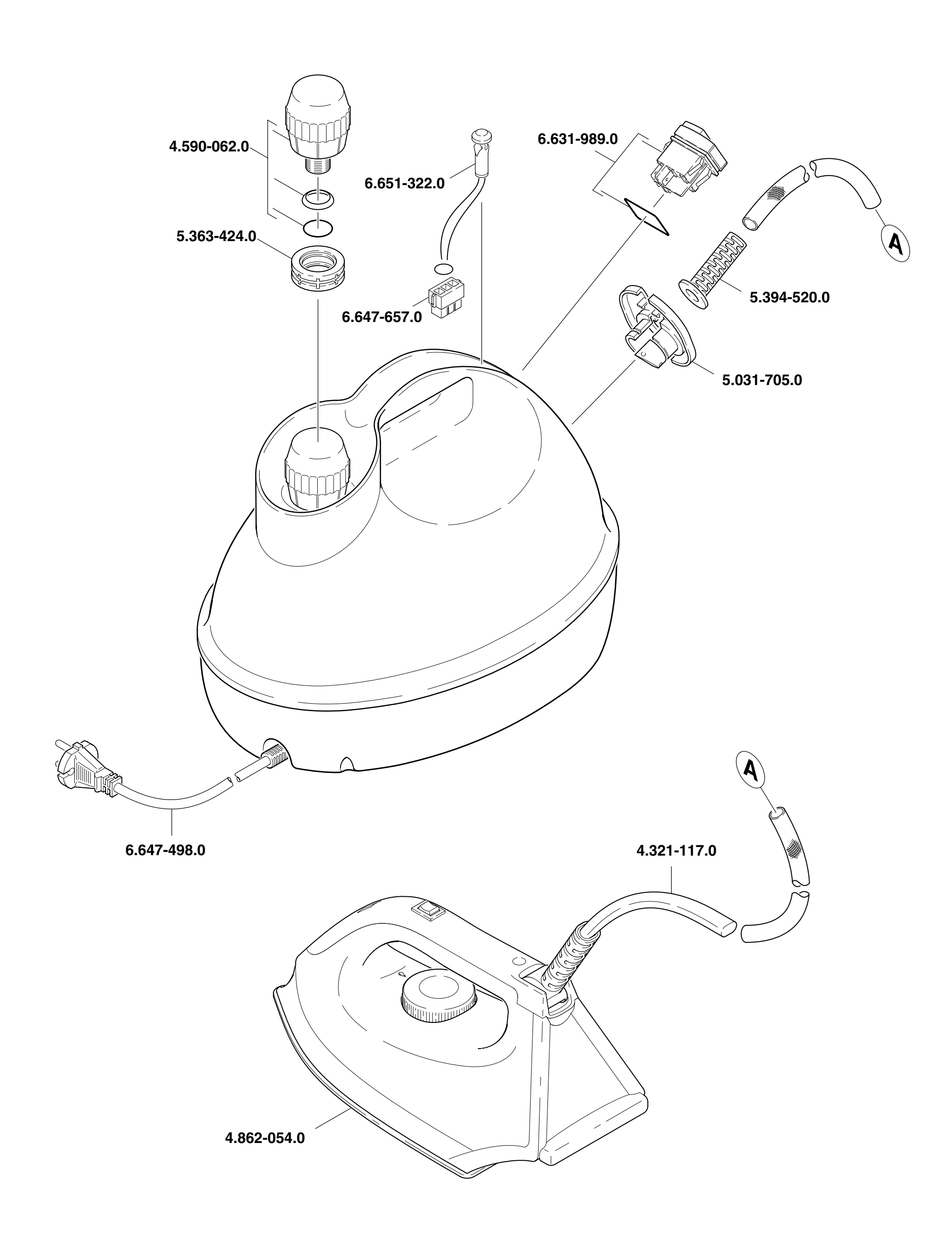
Bio - Entkalker RM 511



zum Entkalken des Dampfreinigers
3 Beutel a 100 g
Artikel-Nr. 6.290-239

Sonderzubehör können Sie mit dem Blatt Sonderzubehörbestellung per Fax oder auf dem Postweg bestellen.

Trennen Sie dazu die letzte Seite dieser Betriebsanleitung ab und verwenden diese für Ihre Bestellung.


4.590-062.0
6.651-322.0
6.631-989.0
5.363-424.0
A
5.394-520.0
6.647-657.0
5.031-705.0
A
6.647-498.0
4.321-117.0
4.862-054.0



Sonderzubehörbestellung

Bestellung an: Alfred KÄRCHER GesmbH.
Lichtblaustraße 7
1220 Wien
Fax: (01) 250 60/129

Lieferadresse:

Name: ______________________

Straße: ______________________

PLZ/Ort: ______________________

Tel.: ______________________

		Artikel-Nr.	Verkaufpreis inkl. MwSt. per Stk.	Bestellmenge
	Antihaft-beschichtete Bügelsohle zum Bügeln empfindlicher Stoffe und Aufdrucke, verhindert die Entstehung von Glanzstellen	2.860-132	28,95 €	... **Stück**
	Abstellplatte für Bügeleisen	6.277-569	5,95 €	... **Stück**
	Bio-Entkalker RM 511 zum Entkalken der Dampfbügelstation 3 Beutel a 100g	6.290-239	8,95 €	... **Stück**

Datum: ______________

Unterschrift: ______________________

Lieferung erfolgt unfrei per Nachnahme

